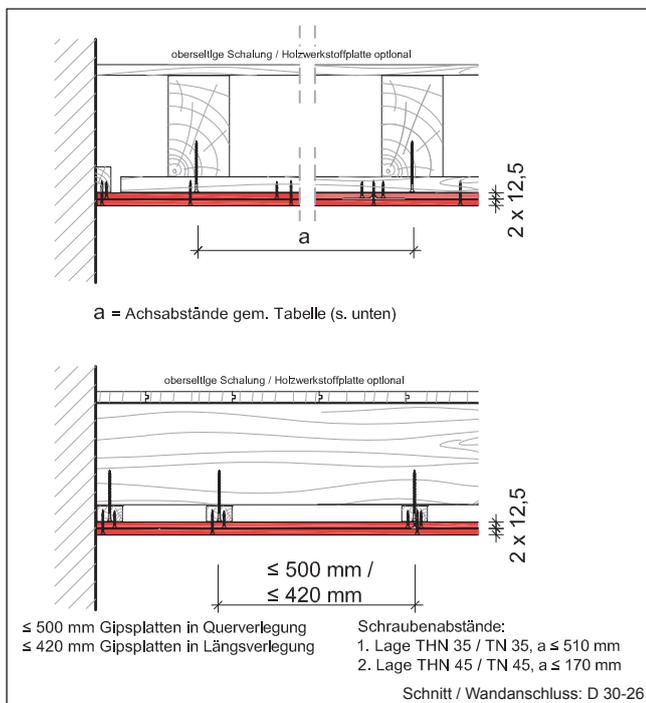
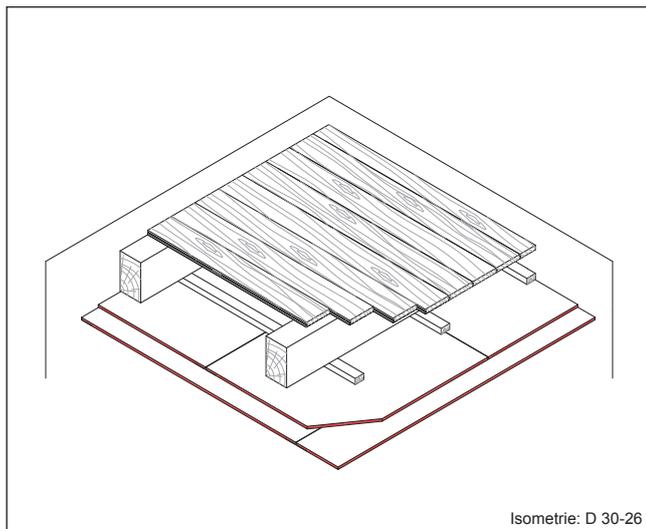


# Gipsplatten-Unterdecke allein für Holzbalkendecke

Brandbeanspruchung von unten

F30-B



DANO® System-Index

**D 30 - 26**

## Nachweis

Genormte Bauteilkonstruktion

**DIN 4102 Teil 4 Tab. 10.33 Zeile 1**

## Deckenaufbau

Beplankung	2 x 12,5 mm DANO® Feuer DF/GKF oder 2 x 12,5 mm DANO® Feuer imprägn. DFH2/GKFi
Unter- konstruktion	Holzlattung 50 x 30 mm / 60 x 40 mm nach DIN 4074-1/S10, HF ≤ 20%
Dämmung optional	bei Verwendung Mineralwolle, nach DIN EN 13162
Holzsparren	Bemessung nach DIN EN 1995 (EC 5)
Oberseitige Schalung optional	Holzdielung nach DIN EN 13990 oder Holzspanplatte nach DIN EN 13986

## Materialbedarf pro m<sup>2</sup> Deckenfläche

(Deckenfläche 10,00 m x 10,00 m = 100,00 m<sup>2</sup>)

Artikel	Bedarf/m <sup>2</sup>
<b>Unterkonstruktion:</b> - Wandanschluss / Holzlattung 50/30 mm - Drehstiftdübel 6/80 (für Wandanschluss) - Holzlattung (Traglattung) a ≤ 500 mm / ≤ 420 mm - geeignete Holzschraube, z.B. 4/70 mm (Befestigung der Traglattung)	0,20 m 1,00 Stück 2,20 m / 2,60 m ca. 6 Stück
<b>Beplankung:</b> - DANO® Gipsplatte, d = 12,5 mm Verspachtelung Q2:	2,00 m <sup>2</sup>
- Fugenspachtel nach DIN EN 13963 z.B. aus dem DANO® - Spachtelsortiment - Fugendeckstreifen (optional)	0,70 kg 0,70 m
<b>Schnellbauschrauben:</b> - THN / TN 35, a ≤ 510 mm - THN / TN 45, a ≤ 170 mm - THN / TN 35, (Verschraubung UK mit Abhänger)	ca. 9 Stück ca. 21 Stück ca. 7 Stück

Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag

## Konstruktionsmerkmale

### Gipsplattenbekleidung auf Holzunterkonstruktion - Direktbefestigung

Sparrenabstände	Holzquerschnitt der UK-Traglattung
≤ 650 mm	48/24 mm
≤ 750 mm	50/30 mm
≤ 850 mm	60/40 mm

Gewicht der GK-Deckenbekleidung (bei Beplankung mit DANO® Feuer DF/GKF) einschließlich notwendiger Unterkonstruktion: **ca. 22,0 kg/m<sup>2</sup>**

## Verarbeitungsempfehlung

Notwendige Wärmedämmstoffe, z.B. Mineralwolle nach DIN EN 13162 nur als Zwischensparrendämmung ausführbar. Die Gipsplattenbekleidung darf durch den Dämmstoff nicht belastet werden. UK ggf. verstärken / anpassen. Gesetzliche Vorschriften zum Mindestwärmeschutz, in aktueller Fassung, sind ggf. zu beachten.

### Empfehlung / Anforderung an die Verspachtelung:

Verspachtelung der Sichtlage von mehrlagigen Gipsplatten-Bekleidungen und bei Holz-UK mit Fugendeckstreifen ausführen.

## Bemerkungen / Hinweise

Gegenüber nicht ausgebauten bzw. unbeheizten Dachräumen, z. B. Spitzböden, ist die Anordnung von Dampfbremsschichten erforderlich. Die Verlegung von einzelnen elektrischen Leitungen im Deckenhohlraum ist zulässig. Deckenauslässe, z. B. für Langfeldeinbauleuchten, Spots, Leer- und Verteilerdosen sowie Lochbohrungen sind mit GK-Hauben in Dicke und Qualität der Gipsplattenbekleidungen gegenüber dem Deckenhohlraum bzw. mit Gipsbatzen abzudecken. Bei direktbefestigten Bauplatten-Bekleidungen sind bauartbedingt die auftretenden Belastungsspannungen aus wechselnden Verkehrslasten - siehe hierzu auch DIN EN 1991 (EC1) und DIN EN 1995 (EC5) - auf das Holztragwerk zu beachten. Holzlattungen jeweils aus Nadelholz nach DIN 4074-1/Sortierklasse S 10, Holzquerschnitt 30 x 50 mm, Holzfeuchte 20%. Verwendete Befestigungsmittel sind für kraftschlüssige Verbindungen der Holzkonstruktionsteile verantwortlich auszuwählen und fachgerecht auszuführen. Empfehlung: je Kreuzungspunkt der Holzunterkonstruktion 2 Holzschrauben verwenden.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand April 2023 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG